

## Protokoll der 15. TKG - Mitgliederversammlung am 26.03.2010

Ort: Kleine Synagoge, Erfurt  
Beginn: 18:40 Uhr, Ende: 22:30 Uhr  
Teilnehmer: 24 Mitglieder, 1 Mitglied (Margit Heymann) war entschuldigt

Der Vorsitzende Mathias Geßner eröffnet die Sitzung. Nach Begrüßung der Mitglieder informiert er über die vorgesehenen Punkte der Tagesordnung, die danach einstimmig beschlossen wurde.

### TOP 1 Wahl des Versammlungsleiters und des Schriftführers

Versammlungsleiter Mathias Geßner und Schriftführerin Monika Andreß

**Beschluss: einstimmig**

### TOP 2 Bericht der Kassenprüfung 2008 – S. Kühne

Die Kassenprüfung für das Jahr 2008 wurde von Herrn Kühne und Herrn Helmis durchgeführt.

Laut Prüfungsbericht, der am 04.03.2010 durch Herrn Siegfried Kühne erstellt wurde, gab es keine Beanstandungen. Die Buchführung wurde lückenlos, ordentlich und übersichtlich von Frau Weigel geführt. Alle Buchungen und Kontoauszüge sind vollständig.

Herr Kühne bat um die Entlastung des Vorstandes für 2008, dies wurde danach **einstimmig beschlossen**.

Der Kassenprüfungsbericht wurde zur Einsicht ausgelegt.

### TOP 3 Neuwahlen des Vorstandes

**Die Protokollantin Frau Andreß stellte fest, dass die Einladungen zur heutigen Mitgliederversammlung fristgerecht und auch sonst ordnungsgemäß erfolgten. Auf Grund der Anwesenheit ist die Beschlussfähigkeit (2/3-Mehrheit) auch für eine Satzungsänderung hergestellt.**

**Die Neufassung der Satzungsänderung (§4, Ziffern 3.1., 3.4., 3.5.) lag für jedes Mitglied zum Nachlesen aus.**

#### **3.1. Satzungsänderung und Erweiterung des Vorstandes auf 4 Mitglieder**

Die Satzungsänderung ist erforderlich, da der Vorstand neu gebildet und gewählt wird. Bisher gehörten 3 Mitglieder dem Vorstand an und er wird jetzt um 4 auf 7 Vorstandesmitglieder erweitert.

#### **Die Satzungsänderung in der Neufassung lautet wie folgt:**

**(3.1.neu)** Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, **zwei stellvertretenden Vorsitzenden und bis zu vier Vorstandsmitgliedern**. Mit der Mitgliedschaft endet auch das Vorstandsamt.

**(3.4.neu)** Der Verein wird im Rechtsverkehr vom **Vorsitzenden allein oder durch zwei Stellvertreter gemeinsam vertreten**. Bei Rechtsgeschäften über 1.000,- Euro haben zwei Vorstandsmitglieder gegenzuzeichnen.

**(3.5.neu)** Eine Vorstandssitzung muss einberufen werden, wenn mindestens drei Vorstandsmitglieder dies beantragen. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei seiner Mitglieder anwesend sind. Die Beschlüsse des Vorstandes werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Über die Sitzung wird ein Protokoll erstellt. Der Vorstand ist für alle laufenden Angelegenheiten des Vereins zuständig.

Zu Punkt 3.5.gab es Diskussionen wegen einer eventuellen Pattsituation im Vorstand durch Herrn Kühne. Die Bedenken wurden ausgeräumt.

**Zur Satzungsänderung gab es keine weiteren Vorschläge.**

**Ergebnis: 23 Ja – Stimmen,  
1 Stimmenthaltung**

**Die Satzungsänderung ist nunmehr entschieden und kann dem Notar vorgelegt werden.**

### **3.2.Neuwahlen des Vorstandes**

Bevor der neue Vorstand gewählt wird, ergreift der amtierende Vorsitzende Herr Geßner das Wort. Er wird sich als Vorsitzender und auch für die Arbeit im Vorstand aus beruflichen Gründen nicht wieder zur Wahl stellen.

Mathias Geßner dankt den Mitgliedern des Vereins, die sich aktiv in die Arbeit der TKG eingebracht haben, für die gute Zusammenarbeit. Weiterhin dankt er den Sponsoren, sowie der Partnerorganisation COMPED in Phnom Penh für die partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Realisierung der Projekte der TKG in Kambodscha.

Die Arbeit als Vorsitzender der TKG e.V. hat ihm viel Freude bereitet und er war mit seinem Herzen bei der ehrenamtlichen Arbeit. Auch weiterhin wird er mit den Menschen in Kambodscha verbunden sein.

Die Abschiedsworte fielen ihm sichtlich schwer.

**Im Anschluss schlägt Herr Gutjahr, Herrn Mathias Geßner als Wahlleiter vor.**

Die Mitglieder wählen Herrn Geßner, Mathias einstimmig zum Wahlleiter.

**Beschluss: einstimmig**

Herr Geßner bedankt sich und nimmt die Wahl an und ergreift das Wort.

**Der Wahlleiter Herr Geßner benennt jetzt die Vorschläge für den neuen Vorstand.**

1. Frau Ivonne Weigel (stellvertr.Vorsitzende)
2. Herr Jürgen Stäudel
3. Herr Detlef Sieghart (stellvertr.Vorsitzender)
4. Herr Sigurd Reisener
5. Herr Detlef Gutjahr (Vorsitzender)

**Beschluss: einstimmig**

**Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.**

Der neue Vorsitzende der TKG Herr Detlef Gutjahr bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er versichert, dass er die gute Vereinsarbeit fortführen wird und einige neue Veränderungen anstrebt (Umstrukturierung).

Der nun ehemalige Vorsitzende Herr Geßner beglückwünscht alle neuen Vorstandsmitglieder und wünscht viel Erfolg für die Vereinarbeit. Im Anschluss bekommt jeder einen schönen Blumenstrauß.

Der neue Vorsitzende Herr Gutjahr schenkte seinen Blumenstrauß der Leiterin der Geschäftsstelle Frau Andreß und dankte ihr für die gute Arbeit.

## TOP 4 Struktur der Arbeitsgruppen der TKG – D.Gutjahr

Die Struktur der Arbeitsgemeinschaften wird wie folgt neu formiert.

### Vorsitzender

Sponsorenpflege  
Betreuung von Freiwilligen  
Kontaktpflege Kambodscha

### Stellvertretender Vorsitzender

Verbandsarbeit  
Pflege Vereinskontakte

### Stellvertretender Vorsitzender

Finanzen  
Mitgliederbetreuung  
Patenschaften Kinder  
Patenschaften Azubis

### Mitglied des Vorstandes

Veranstaltungen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Internetpräsentationen

### Mitglied des Vorstandes

Projektarbeit  
Spendenakquise

## TOP 5 Einsatz als Zivi in Kambodscha – ein Erfahrungsbericht – Fabian Gutjahr

Fabian schildert sehr genau und emotional seine Eindrücke des Zivildienstes in Kambodscha. U.a. berichtet er über das größte -und umfangreichste Projekt der TKG, das Sozialen Abfallzentrum in Battambang (SAB) und über die Reise mit den Patenkindern. Im Anschluss zeigt er auch beeindruckende Bilder der alten Deponie und zum Vergleich, um zu sehen was alles geschaffen wurde, die neue Deponie. Die Arbeits- und Lebensbedingungen haben sich für die Familien, die auf der Deponie wohnen und arbeiten, gravierend verbessert. Jetzt führt das Mitglied der TKG Paul Vieweg die begonnene Arbeit fort.

Herr Detlef Gutjahr ist in der nächsten Woche in Düren und wird dort die nächsten Zivildienstleistenden und Praktikanten aussuchen.

An dieser Stelle spricht Herr Gutjahr Frau Christel Neumann und Herrn Gerhard Flemig von der Nothelfergemeinschaft der Freunde e.V. für ihren Einsatz seinen Dank aus.

Für Herrn Fabian Gutjahr war die Reise mit mehr als 100 Patenkindern nach Angkor ein bleibendes und nachhaltiges Erlebnis, besonders erwähnenswert ist die Gastfreundschaft der Menschen.

## TOP 6 Veranstaltungsplan 2010 – S. Reisener

Herr Reisener verliest im Anschluss den Veranstaltungsplan. Die TKG feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen, deshalb lautet das Motto „**10 Jahre TKG**“. Unter diesem Motto werden 10 Veranstaltungen, die in Blöcken zusammengefasst wurden, in diesem Jahr angeboten.

**23.03 - 22.04.2010** Malschule Erfurt, Schottenstraße 7  
Ausstellung von Zeichnungen kambodschanischer Kinder

**16.05.2010** 10. Geburtstag der TKG

**05.06.2010** SV Blau – Weiß 52 e.V. Sportplatz Wustrower Weg  
Kinder spielen für Kinder, Kinderfußballturnier für die Kinder in Battambang

**12.06.2010** Thüringer Landtag, Tag der offenen Tür, Vereinpräsentation

**26.06.2010** kkb ANNA KRAM e.V. Sportplatz Wustrower Weg  
Beteiligung am „Pokal der ehrenamtlichen Kulturarbeiter“  
TKG stellt eigene Mannschaft

## Anmeldung von Mitspielern über Detlef Gutjahr

- 02.09.-02.10.2010** Kinoklub am Hirschlachufer  
Ausstellung von Zeichnungen kambodschanischer Kinder
- 16.10.2010** Rathausfestsaal Erfurt  
Bayon im Concert, Kambodschanischer Abend
- November 2010** Lesereise mit Kim Heng (Königreich Kambodscha)  
„Ein Leben ohne Kindheit“  
Lesung am 23.11.2010 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte Kleine Synagoge
- 11.12.2010** Kleine Synagoge Erfurt  
Kinderweihnachtsfeier
- 31.12.2010** Leichtathletikhalle Steigerwaldstadion  
„laufend helfen“ - Charity – Silvesterlauf

Im Programm nicht erwähnt, wird es im November einen Festakt in der Staatskanzlei geben. Hierfür zeichnet Herr Wolfgang Reisen verantwortlich. Herr Reisener gibt bekannt, dass alle Veranstaltungen so beschlossen sind und es auch keine weiteren Vorschläge gab.

### TOP 7 Sonstiges

- 7.1. Benjamin Dietrich berichtet von seiner Arbeit in dem SAB- Projekt. Er führt in Deutschland die Arbeit als Projektbearbeiter fort und knüpft dort an, wo Fabian Gutjahr und Paul Vieweg in Kambodscha aufgehört haben. Er lobt die geleistete Arbeit der beiden Zivis sehr. Er erklärt an Hand von Bildern an der Leinwand, wie es derzeit vor Ort aussieht und was schon erreicht wurde. Um das SAB – Projekt erfolgreich zu beenden benötigt die TKG noch 10.000 € Spenden.
- 7.2. Dieter Micheel, der sich sehr für das Blindenprojekt engagiert, berichtet über Comped - Home mit dem Ziel, blinden – und sehbehinderten Kindern in Kambodscha ein Zuhause und eine Ausbildung anzubieten. Wichtig ist, Comped sollte eigene Einnahmen erzielen. Comped - Home ist ein Teil der AG – Projekte. Zur nächsten Mitgliederversammlung soll für Comped - Home ein Beschluss gefasst werden.
- 7.3. Frau Andrea Lindner berichtet über das AIDS – Projekt. Die TKG hat in Weimar vor der Deutschen Bank für das AIDS – Opfer Frau Mae Akak, verstorben 2003 einen Aids - Stein gesetzt. Die betroffenen HIV – Infizierten haben in Kambodscha eine eigene Hühnerfarm, wo diese kranken Menschen eine Aufgabe haben, die Kosten dafür belaufen sich bei 5.000 €

Alle Projekte der TKG stehen unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe.“

Im Anschluss an die Versammlung wird von dem neuen Vorstand noch ein Foto gemacht.

Um 22:30 Uhr schließt Herr Gutjahr die Mitgliederversammlung und freut sich in geselliger Runde den Abend ausklingen zu lassen.